

Ausschreibungen für die Hallenkreismeisterschaften (HKM) 2014/2015

Die HKM erfolgt entsprechend folgender Ausschreibung und zu diesen Bedingungen:

- Es wird nach den Hallenregeln des TFV (Version 2012) gespielt (siehe Download im KFA-Net)
- Alle Spiele in den einzelnen Runden werden auf Kleinfeldtore 5x2m gespielt.
- Rückpassregel wie im Freien, Spielstärke 1 Torwart und 4 Feldspieler (E-, F- und G-Jun. 1:5)
- Eine Mannschaft besteht maximal aus bis zu 12 Spielern und maximal 3 Funktionären
- Nach Feldverweisen gesperrte Spielen können unter Berücksichtigung der TRL des KFA Punkt 20. Spielrecht für die HKM erhalten.
- Spielball ist ein gedämpfter Hallenball Größe 5 (E-, F- und G-Jun. Gr. 4), das Tragen von Hallenschuhen mit abriebfester, möglichst heller Sohle "nonmarking" ist obligatorisch
- die Vorlage der Spielerpässe (außer G-Jun.) ist vor jedem Turnier zwingend erforderlich
- Bälle zur Erwärmung sowie Erfrischungsgetränke sind durch die Vereine selbstständig mitzubringen
- es wird ohne Bande gespielt, ebenso i.d.R. ohne Seitenwechsel
- vor jedem Turnier erfolgt ca. 10 min vor Beginn die Gruppenauslosung sowie eine kurze Einweisung bei der Turnierleitung (TL), die Mannschaften haben bis 30 min vor bekanntgegebenen Turnierbeginn anzureisen
- Jede Mannschaft reist mit 2 Trikotsätzen an (Ersatzweise auch Leibchen)
- **Das Tragen von Schienbeinschoner ist nach gültiger Hallenregel des TFV PFLICHT !!!**
- Jeder Verein ist für mitreisende Zuschauer eigenständig mitverantwortlich
- Es ist die jeweilige Hallenordnung einzuhalten, Ordnungskräften und der TL ist Folge zu leisten
- Für Wertgegenstände wird durch den Veranstalter KEINE Haftung übernommen, bitte eigenverantwortlich absichern
- Für die Vorrunden und die Finalturniere ist eine Versorgung geplant (Ausnahmen möglich).
- Die Termine für Folgeturniere (Zwischenrunden/Finals) sind mit der Veröffentlichung als bindend anzusehen, es erfolgt KEINE weitere Information an die Vereine zu den Folgeterminen. Sollte ein Gruppensieger nicht am Folgeturnier teilnehmen können / wollen, so ist der Verzicht noch am Spieltag der jeweiligen Siegtturnier bekanntzugeben, damit ggf. der Nächstplatzierte nachrücken kann.
- Ist ein Quotient für die Qualifikation zur Folgerunde notwendig, so wird dieser zwischen jeweils Gleichplatzierten unterschiedlicher Gruppen wie folgt errechnet:
Punkte: erzielte Punkte/gespielte Spiele
Tore: erzielte Tore minus erhaltene Treffer / gespielte Spiele
Bei Nichtantritt / Ausfall einzelner Spiele werden diese Spiele mit jeweils 2:0 Toren und 3 Pluspunkten für den jeweiligen Gegner in die Wertung genommen, um gleiche Basis / Spielanzahl zu haben.
Der / die Vereine mit höchstem Punktquotient qualifizieren sich für die Folgerunde entsprechend der jeweiligen Altersklasse, bei Gleichheit wird gleichlautend mit dem Torquotient verfahren.

Stammspielerregelung zur Hallenkreismeisterschaft

Entsprechend Beschluss des Spelausschuss im KFA MTH sind für den Einsatz von höherklassigen Spielern bzw. zum Einsatz in Mannschaften allgemein folgende Regelungen bindend:

Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft einer jeweiligen Altersklasse an den HKM teilnehmen.

Nicht spielberechtigt in Mannschaften zur HKM sind höherklassige Stammspieler beim Einsatz in 2. und 3. Mannschaften des Vereins.

Diese Regelung gilt innerhalb der jeweiligen Altersklassen.

Ansonsten gelten die Regelungen zum Wechseln innerhalb eines Vereins nach SpO TFV § 19.

Die Ausnahmeregelung für 2 Stammspieler entsprechend der SPO § 19 Ziffer 5 (1) findet KEINE Anwendung.

Ebenso gilt die Technische Richtlinie des KFA MTH - Status von Mannschaften – Seite 26

Die entsprechend der Finanzrichtlinie des KFA zu zahlenden Startgebühr wird separat bekanntgegeben, diese ist vorab pro Verein per Überweisung zu zahlen, am Spielort wird KEINE Startgebühr erhoben.

Die Staffeleinteilungen und Spielmodi werden über die KFA – Webseite bekanntgegeben.